

Verordnung des Senats, mit der die Verordnung über einen Studienplan für das PhD-Studium International Business Taxation geändert wird

Aufgrund des § 25 Abs 1 Z 10 des Universitätsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2018 wird verordnet:

Die Verordnung des Senats über einen Studienplan für das PhD-Studium International Business Taxation, Mitteilungsblatt Nr. 40 vom 30. Juni 2015, wird wie folgt geändert:

1. *Im Titel der Verordnung entfällt die Wortfolge „an der Wirtschaftsuniversität Wien“.*
2. *In § 2 wird vor der Wortfolge „Voraussetzung für die Zulassung“ die Absatzbezeichnung „1“ eingefügt.*

In § 2 wird die Wort- und Zeichenfolge „Fachhochschul-Magisterstudienganges“ durch die Wort- und Zeichenfolge „Fachhochschul-Masterstudienganges“ und die Zeichenfolge „§ 64 Abs 6“ durch die Zeichenfolge „§ 63a Abs 8“ ersetzt.

§ 2 wird folgender Abs 2 angefügt:

„(2) Eine Doppelverwendung von Prüfungen durch eine Anerkennung von Prüfungsleistungen aus dem fachlich in Frage kommenden Studium im Sinne des Abs 1 auf das PhD-Studium International Business Taxation ist unzulässig.“

3. *In § 3 wird in der Überschrift die Wort- und Zeichenfolge „Zuordnung,“ durch die Wort- und Zeichenfolge „Zuordnung und“ ersetzt und die Wortfolge „und Studienaufbau“ entfällt.*

§ 3 Abs 1 und Abs 2 lauten:

„(1) Das PhD-Studium International Business Taxation ist ein interdisziplinäres Studium im Sinne des § 54 Abs 1 Universitätsgesetz 2002. Soweit im Rahmen der Dissertation eine oder mehrere rechtswissenschaftliche Arbeiten verfasst werden, ist dieses Studium ein rechtswissenschaftliches Studium, soweit im Rahmen der Dissertation eine oder mehrere sozial- oder wirtschaftswissenschaftliche Arbeiten verfasst werden, ist dieses Studium ein sozial- und wirtschaftswissenschaftliches Studium.

(2) Das PhD-Studium International Business Taxation dauert 3 Jahre und wird zur Gänze in englischer Sprache abgehalten.“

§ 3 Abs 3 entfällt.

4. *In § 5 Abs 1 entfällt die Absatzbezeichnung „1“ und § 5 lautet:*

„Lehrveranstaltungen aus den Pflichtfächern im PhD-Studium International Business Taxation sind:

<i>Bezeichnung der Lehrveranstaltung</i>	<i>ECTS-Anrechnungspunkte</i>	<i>SSt</i>	<i>Prüfungsart</i>
<i>In Theories and Methods wahlweise zumindest zwei der folgenden Lehrveranstaltungen und Prüfungen (8 ECTS-Anrechnungspunkte):</i>			
Legal Philosophy and Taxation	4	2	PI
Legal Methods in Tax Law and International Public Law	4	2	PI
Econometrics	4	2	PI
Taxes and Decision Making	4	2	PI
Empirical Methods	4	2	PI
<i>In Academic Writing (7 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Academic Writing I	6	2	FS
Academic Writing II	1	1	FS
<i>In International Business Taxation (6 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
International Business Taxation	6	2	PI
<i>In Perspectives on Taxation wahlweise zumindest zwei der folgenden Lehrveranstaltungen (8 ECTS-Anrechnungspunkte):</i>			
Ethics and Taxation	4	2	PI
Economic Psychology	4	2	PI
Tax History	4	2	PI
Political Science and Taxation	4	2	PI
International Tax Policy	4	2	PI
<i>In Research Seminare (30 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Research Seminar I	6	2	FS
Research Seminar II	6	2	FS
Research Seminar III	6	2	FS
Research Seminar IV	6	2	FS
Research Seminar V	6	2	FS
<i>In Defensio Dissertationis (4 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Defensio Dissertationis	4		FP

§ 5 Abs 2 entfällt.

5. In § 6 Abs 2 werden die Zeilen

<i>Bezeichnung des Faches/Bezeichnung der Lehrveranstaltung</i>	<i>ECTS</i>	<i>Prüfungsart</i>
<i>In Preparatory Course Law: Tax Treaty Law (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Law: Tax Treaty Law	2	PI

<i>In Preparatory Course Law: Comparative and European Tax Law (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Law: Comparative and European Tax Law	2	PI
<i>In Preparatory Course Business: Research in Tax Accounting (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Business: Research in Tax Accounting	2	PI
<i>In Preparatory Course Business: International Tax Planning (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Business: International Tax Planning	2	PI
<i>In Preparatory Course Economics: International Economics (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Economics: International Economics	2	PI
<i>In Preparatory Course Economics: Public Economics (2 ECTS)</i>		
Preparatory Course Economics: Public Economics	2	PI

durch folgende Zeilen ersetzt:

<i>Bezeichnung des Faches/Bezeichnung der Lehrveranstaltung</i>	<i>ECTS-Anrechnungspunkte</i>	<i>SSt</i>	<i>Prüfungsart</i>
<i>In Preparatory Course Law: Tax Treaty Law (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Law: Tax Treaty Law	2	2	PI
<i>In Preparatory Course Law: Comparative and European Tax Law (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Law: Comparative and European Tax Law	2	2	PI
<i>In Preparatory Course Business: Research in Tax Accounting (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Business: Research in Tax Accounting	2	2	PI
<i>In Preparatory Course Business: International Tax Planning (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Business: International Tax Planning	2	2	PI
<i>In Preparatory Course Economics: International Economics (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Economics: International Economics	2	2	PI
<i>In Preparatory Course Economics: Public Economics (2 ECTS-Anrechnungspunkte)</i>			
Preparatory Course Economics: Public Economics	2	2	PI

6. § 7 samt Überschrift wird durch folgende §§ 7 und 8 samt Überschriften ersetzt:

„§ 7 Research Proposal

(1) Im Research Proposal sollen Thematik, state of the art des Forschungsgebietes, Forschungsfrage sowie Grundzüge der theoretischen und methodischen Vorgangsweisen der Dissertation dargelegt werden. Das Research Proposal wird einen Monat lang im Intranet der Wirtschaftsuniversität Wien veröffentlicht. Bei einem Wechsel der Hauptbetreuerin oder des Hauptbetreuers ist neuerlich ein Research Proposal zu veröffentlichen.

(2) Bei der Beurteilung des Research Proposal ist die Bestimmung des § 34 Abs 6 letzter Satz der Satzung der Wirtschaftsuniversität Wien sinngemäß anzuwenden. Jedes Mitglied des Betreuungsteams verbindet ihre oder seine Beurteilung des Research Proposal mit Hinweisen für eine konstruktive Weiterentwicklung der Dissertation, im Falle einer negativen Beurteilung mit Hinweisen auf die für eine positive Beurteilung erforderlichen Verbesserungen.

§ 8 Dissertation und Defensio Dissertationis

(1) Im Rahmen des PhD-Studiums International Business Taxation ist von der oder dem Studierenden eine Dissertation in Form einer oder mehrerer wissenschaftlicher Arbeiten zu verfassen. Das Thema der wissenschaftlichen Arbeit ist zumindest einem der folgenden Fächer zu entnehmen und hat jedenfalls Bezug zu Fragen der Besteuerung aufzuweisen:

- a) Steuerrecht
- b) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- c) Finanzwissenschaft
- d) Theories and Methods
- e) International Business Taxation
- f) Economic Psychology
- g) Perspectives on Taxation

Die wissenschaftliche Arbeit oder die wissenschaftlichen Arbeiten können auch zwei oder mehreren der genannten Fächer zuordenbar sein.

(2) Die Zulassung zur Defensio Dissertationis setzt die positive Beurteilung aller Lehrveranstaltungen und Prüfungen gemäß § 5 sowie die positive Beurteilung des Research Proposal voraus. Im Rahmen der Defensio Dissertationis ist die Dissertation von der oder dem Studierenden vor dem Doktoratskomitee zu präsentieren und auf die Fragen der Mitglieder des Doktoratskomitees zu replizieren.

(3) Zur Berechnung der Beurteilung der Defensio Dissertationis ist die Bestimmung des § 34 Abs 6 letzter Satz der Satzung der Wirtschaftsuniversität Wien sinngemäß anzuwenden."

7. *Der bisherige § 8 erhält die Paragraphenbezeichnung „9“.*

Im neuen § 9 wird die Wortfolge „Nach positiver“ durch die Wortfolge „Nach der positiven“, die Zeichenfolge „§ 5,“ durch die Zeichenfolge „§ 5 und“ und die Wortfolge „defensio dissertationis“ durch die Wortfolge „Defensio Dissertationis“ ersetzt.

8. *Der bisherige § 9 erhält die Paragraphenbezeichnung „10“.*

9. *Der bisherige § 10 erhält die Paragraphenbezeichnung „11“ und es wird folgender Absatz 3 angefügt:*

„(3) Die Änderungen dieser Verordnung in der Fassung des Mitteilungsblattes Nr. 40 vom 27.06.2018 treten mit 01.10.2018 in Kraft.“

10. *Der bisherige § 11 erhält die Paragraphenbezeichnung „12“ und es wird folgender Absatz 3 angefügt:*

„(3) Ordentliche Studierende, die vor dem Sommersemester 2018 das PhD-Studium International Business Taxation aufgenommen haben, sind berechtigt, dieses Studium – mit Ausnahme der Änderungen in § 5 - nach der am 30.09.2018 geltenden Fassung dieses Studienplans abzuschließen. Im Übrigen sind diese Studierenden berechtigt, sich freiwillig der ab 01.10.2018 geltenden Fassung des Studienplans zu unterstellen.“